

Messsystem Bertillon (Anthropometrie) : ein wichtiges Hilfsmittel der Polizei

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **4 (1911)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

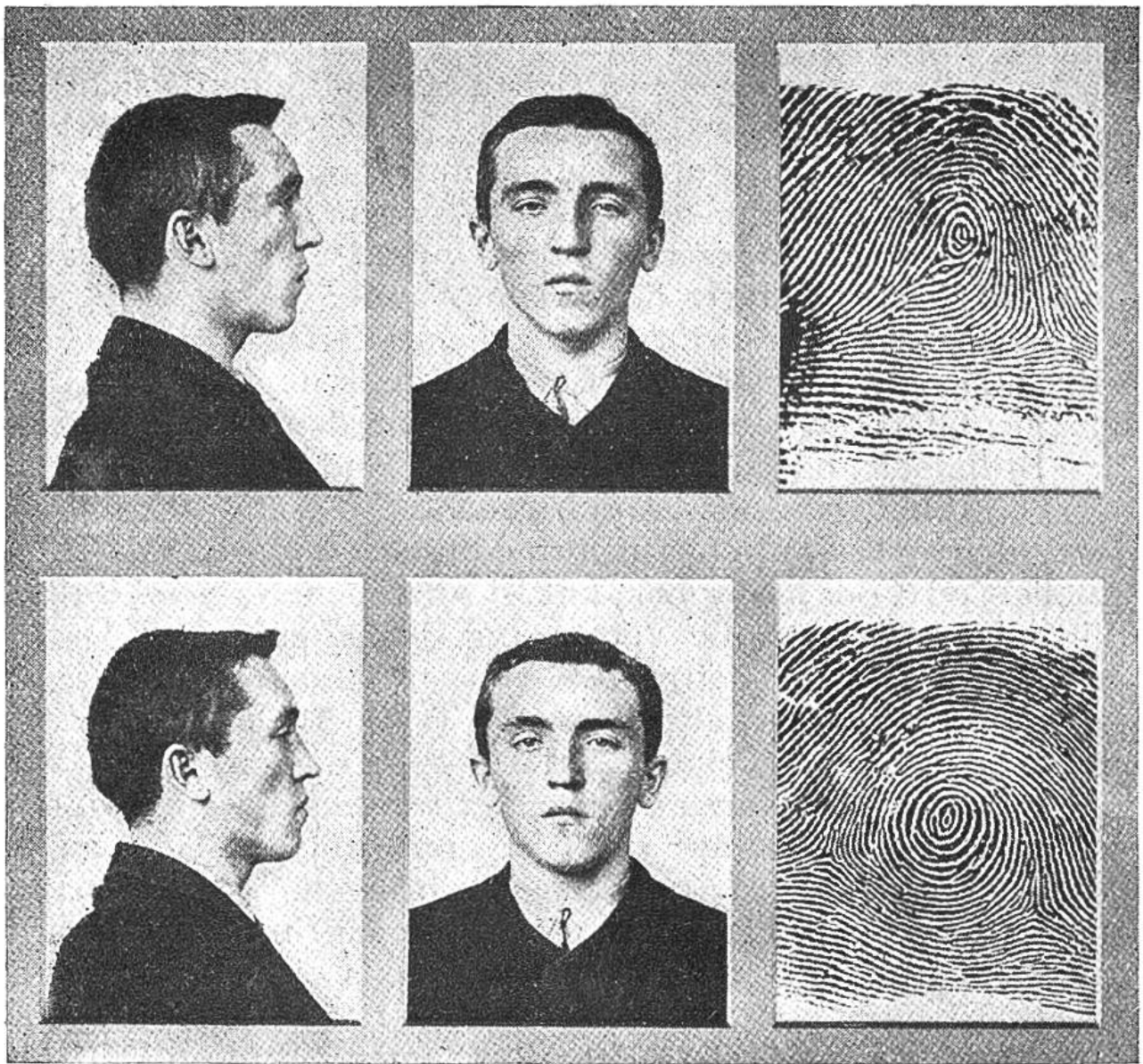
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Von der Seite.

Von vorn.

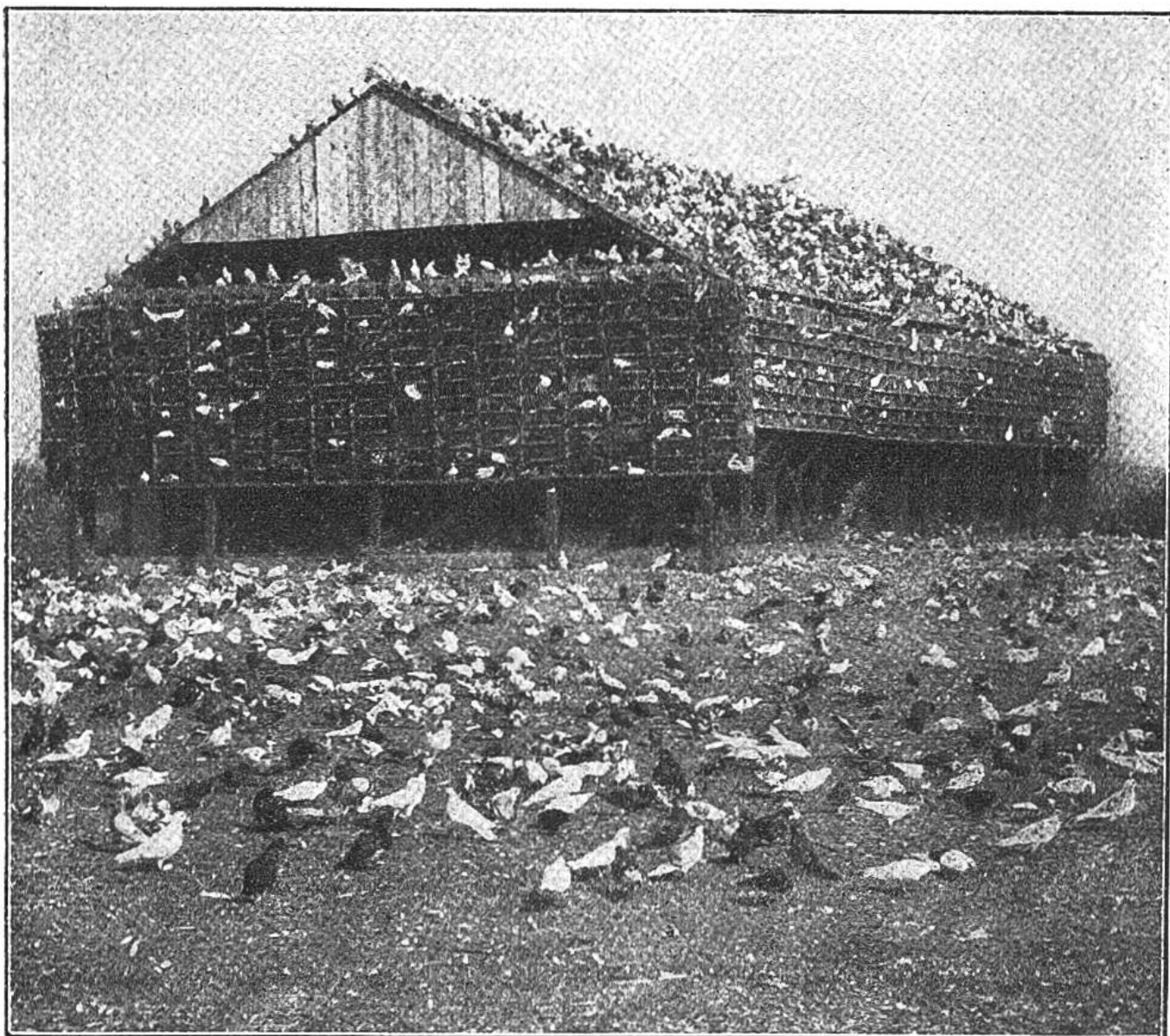
Daumenabdruck.

Stauenswerte Ähnlichkeit zweier Personen, wovon der Verbrecher nur mit Hilfe der Masse und besonders des Daumenabdruckes erkannt werden konnte. (Repr. mit gut. Erlaubnis der königl. Polizeidir. Dresden.)

Messsystem Bertillon (Anthropometrie)

Ein wichtiges Hilfsmittel der Polizei.

In dem erbitterten Kampfe, den die Polizei gegen das Verbrechen führt, ist erstere gezwungen, immer neue Hilfsmittel in ihre Dienste zu stellen; denn auch die Verbrecher ziehen Nutzen aus der allgemeinen modernen Entwicklung. Sie greifen zu immer raffinierteren Mitteln, um ihre verbrecherischen Taten auszuführen und sich dem strafenden Arm der Gerechtigkeit zu entziehen. So hat denn der französische Kriminalist Bertillon ein ganz wunderbares Messsystem erdacht, mit dem jedes Jahr Tausende von rückfälligen Verbrechern, die der Polizei einen falschen Namen angeben, erkannt werden. Das System Bertillon besteht darin, dass von jedem Verbrecher eine Anzahl Körpermasse aufgenommen



und gebucht werden, die sich bei erwachsenen Personen sehr wenig ändern, so z. B. Länge und Breite des Kopfes, Länge des linken Fusses, des Mittel- und kleinen Fingers der linken Hand, Länge des Ober- und Unterkörpers nebst Gesamthöhe, Armspannlänge, Höhe und Breite des linken Ohres etc. Ausserdem wird ein Fingerabdruck des linken Daumens aufgenommen. Obenstehende Photographien beweisen, wie täuschende Ähnlichkeit von Personen zu Irrtümern führen würde, wenn nicht der Polizei das sogenannte Verbrecheralbum zu Gebote stünde, worin in- und ausländische Verbrecher in methodischer Ordnung eingetragen sind.

Eine amerikanische Taubenfarm.

Nahe der grossen amerikanischen Städte gibt es vielerorts Taubenfarmen. Dort werden junge Tauben zum Verkaufe auf dem Markte aufgezogen. In Neuyork sind mehrere grosse